

Pamir

Die Prüfung des Motors wurde in nachstehendem Umfang durchgeführt:

Belastung 28 PSe, Dauer 7 1/2 Stunden. ferner 1/2 Stunde mit 10% Überlast an der Bremse. Anlass-u. Regulierversuche, Leerlauf, Brennstoffmessungen. Prüfung der Triebwerks-u. Einzelteile nach dem Probe-
lauf.

Der Motor wurde dann mit einem Gleichstromgenerator Fabrikat AEG Typ AW 84 Fabrik Nr. 563736 Leistung 15 Kw 230 Volt 65 Amp. bei 750 Umdr. i. d. Min. auf einer gemeinsamen geschweißten Grundplatte starr gekuppelt montiert.

Das Aggregat wurde einer mehrstündigen Erprobung bei Volllast unter-
~~Bemerkungen~~worfen wobei sich, soweit ersichtlich, keine Mängel zeigten. Bei plötzlicher Be- u. Entlastung wurden Umdrehungsschwankungen von - 0% und + 5,3% festgestellt.

Zum Zeichen der vorgenommenen Prüfung ist der Motor an folgender Stelle wie nebenstehend angegeben gestempelt:

An dem Kastengestell Bedienungsseite
über dem Schaudeckel.

Germ. Lloyd	
Beschein. Nr.	Kennbuchst.
15271	K
Monat	Jahr
10.	1951.

Der Motor ist bestimmt für Segelschulschiffe " Passat " u. " Pamir ".
Besteller: Howaldtswerke A.-G. Werk Kiel.

Er darf in ein Schiff, das unsere Klasse hat oder erhalten soll, eingebaut werden.
Der Einbau muß bei dem zuständigen Besichtigter zur Bauaufsicht angemeldet werden

Hamburg
~~BERLIN~~ den 27. Oktober 1951.

Kiel den 23. Okt. 1951

Germanischer Lloyd
Hamburg



[Handwritten signature]

